

Erstmals am Tisch des Herrn

Drei Mädchen und zwei Buben feierten in Preying die Erstkommunion

Preying. In der Pfarrkirche St. Brigida feierten drei Mädchen und zwei Buben die Erstkommunion.

Pfarrer Erwin Jaindl lobte die Kinder, dass sie den langen Weg der Vorbereitung seit Beginn des Schuljahres so gewissenhaft mitgegangen seien. „Wir haben viel gelernt in dieser Zeit für den Glauben“, so der Pfarrer. Er bat die Kommunionkinder u.a., die zwölf Apostel aufzuzählen. Natürlich kannten die Erstkommunikanten alle Namen. „Ich weiß nicht, wer von den Erwachsenen das noch kann“ meinte er schmunzelnd.

Er sprach, dem Evangelium folgend, über den Apostel Thomas, der den Beinamen „der Ungläubige“ habe. Das stimme aber nicht. Er sei so mutig und so gläubig ge-



Die Erstkommunionkinder Shirin Lukas (v.l.), Vanessa Kaiser, Jakob Enzersberger, Tobias Friedl und Sarah Rowald (vorne) mit Pfarrer Erwin Jaindl und den Ministranten. – Foto: Bogner

wesen wie die anderen Apostel auch. Die Kinder würden aber das Gefühl verstehen, wie das sei, wenn man, wie bisher beim Kirchengang den Leib Christi noch nicht in die Hand nehmen durfte. Thomas habe es ähnlich ergangen. Er wollte an die Auferstehung Jesu nur glauben, wenn er die Finger in seine Wundmale legen dürfe. Jesus sei ihm erschienen und habe ihm das gewährt. Darauf habe Thomas vor Freude gesagt: „Mein Herr und Mein Gott“. Das sei das schönste und kürzeste Glaubensbekenntnis, so Pfarrer Jaindl. Auch zu den Kommunionkinder sage Jesus heute: „Strecke eine Hand aus und du kannst mich fühlen!“

Als Missionar sei dem Hl. Thomas später gelungen, viele Inder

zum Christentum zu bekehren. Darum gibt es in Indien die „Thomaschristen“. Zwei der vier indischen Priester, die wir im Pfarrverband bis jetzt kennen lernen durften, würden aus dieser Gegend stammen, wo der Heilige Thomas gewirkt habe, so der Pfarrer. Auch die Kommunionkinder sollen künftig, so wie dieser Heilige, den Glauben weitergeben.

Nach dem Empfang der Heiligen Erstkommunion weihte Jaindl Kreuze für die Kinder, die von dem Künstler Horst Fochler stammen und die Emmausgeschichte zeigen.

Die Gruppe „Starlight“ unter der Leitung von Christine Dietz und an der Orgel Roland Rimbeck umrahmten den Gottesdienst musikalisch. – bo